

INSTALLATIONSHANDBUCH

R-32DIDO R-32DIDO-P

VORBEREITENDE HINWEISE

Das Wort **HINWEIS**, dem das Symbol  vorausgeht, weist auf Bedingungen oder Aktionen hin, die ein Risiko für die Unversehrtheit des Benutzers darstellen können. Das Wort **ACHTUNG**, dem das Symbol  vorausgeht, weist auf Bedingungen oder Aktionen hin, die das Instrument oder angeschlossene Gerät beschädigen könnte. Der Gewährleistungsanspruch verfällt bei unsachgemäßer Nutzung oder Eingriffen am Modul oder an Geräten, die vom Hersteller geliefert werden und die für den ordnungsgemäßen Betrieb erforderlich sind, sowie bei Nichtbeachtung der im vorliegenden Handbuch enthaltenen Anweisungen.

	HINWEIS: Bitte lesen Sie vor sämtlichen Eingriffen den gesamten Inhalt des vorliegenden Handbuchs. Das Modul darf ausschließlich von Technikern verwendet werden, die im Bereich elektrische Installationen qualifiziert sind. Die spezifische Dokumentation ist verfügbar auf der über den QR-CODE auf Seite 1.
	Die Reparatur des Moduls oder die Ersetzung von beschädigten Komponenten müssen vom Hersteller vorgenommen werden. Das Produkt muss in angemessener Weise gegen elektrostatische Entladungen geschützt werden.
	Entsorgung von elektrischen und elektronischen Abfällen (anwendbar innerhalb der Europäischen Union sowie in anderen Ländern mit Abfalltrennung). Das auf dem Produkt oder auf der Verpackung vorhandene Symbol weist darauf hin, dass das Produkt einer Sammelstelle für das Recycling von elektrischem und elektronischem Abfall zugeführt werden muss.



DOKUMENTATION
R-32DIDO



DOKUMENTATION
R-32DIDO-P



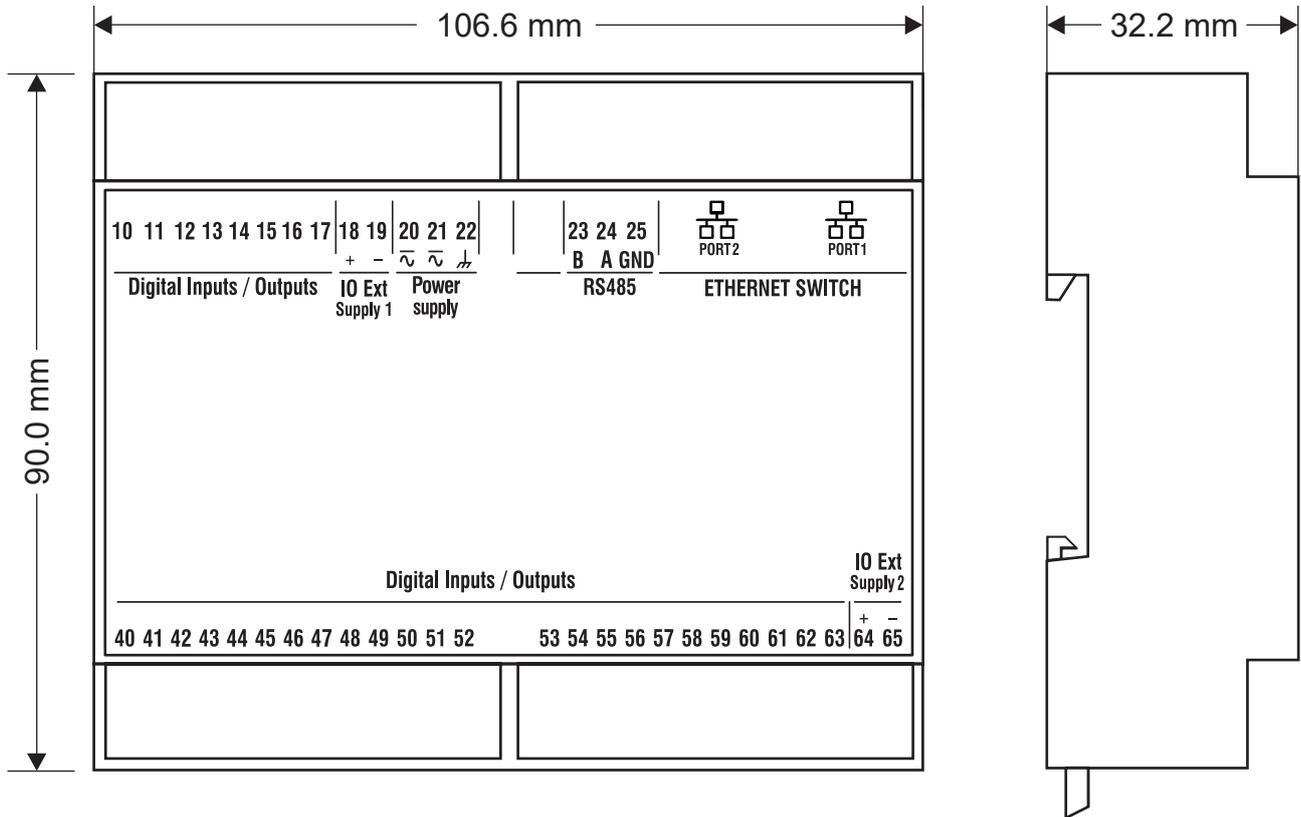
SENECA s.r.l.; Via Austria, 26 – 35127 – PADOVA – ITALY; Tel. +39.049.8705359 - Fax +39.049.8706287

KONTAKTE

Technischer Support:	support@seneca.it	Informationen zum Produkt	sales@seneca.it
----------------------	--	---------------------------	--

Dieses Dokument ist Eigentum der Gesellschaft SENECA srl. Ohne vorausgehende Genehmigung sind die Wiedergabe und die Vervielfältigung untersagt. Der Inhalt der vorliegenden Dokumentation entspricht den beschriebenen Produkten und Technologien. Die angegebenen Daten können aus technischen bzw. handelstechnischen Gründen abgeändert oder ergänzt werden.

LAYOUT DES MODULS



Gewicht: 170 g; **Gehäuse:** Material PC/ABS selbstlöschend UL94-V0, schwarz.

ANZEIGE MIT LED AUF DER FRONT

LED	STATUS	Bedeutung der LEDs
PWR	An	Gerät gespeist
	Aus	Gerät nicht gespeist
IO1/IO32	An	Digitaleingang/-ausgang aktiv
	Aus	Digitaleingang/-ausgang nicht aktiv
OUT SUP	An	Digitaleingänge/-ausgänge gespeist
	Aus	Digitaleingänge/-ausgänge nicht gespeist
STS (Status)	An	Eingestellte IP-Adresse
	Blinkend	Warten auf IP-Adresse von DHCP
COM (Nur Version R-32DIDO-P)	Aus	Profinet-Kommunikation fehlt
	Blinkend	Profinet-Kommunikation vorhanden
FAIL	An	Digitalausgang in FAIL
	Aus	Digitalausgang OK
RX (Nur Version R-32DIDO)	An	Verkabelungsfehler an Port RS485
	Blinkend	Datenpaketempfang erfolgt auf RS485
TX (Nur Version R-32DIDO)	Blinkend	Übertragung Datenpaket erfolgt auf RS485
ETH TRF (Gelb)	Blinkend	Übertragung Pakete am Ethernet-Port
ETH LNK (Grün)	Blinkend	Der Ethernet-Port ist verbunden (LINK)

TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN

ZERTIFIZIERUNGEN	  
	https://www.seneca.it/products/r-32dido/doc/CE_declaration

ISOLIERUNG	
STROMVERSORGUNGEN	Spannung: 10÷40 Vdc; 19÷28 Vac; 50÷65 Hz; Aufnahme: max. 3 W; Verlustleistung: max. 6,5 W
UMGEBUNGSBEDINGUNGEN	Betriebstemperatur: von -25°C bis +65°C Feuchtigkeit: 10 % ÷ 90 % nicht kondensierend. Lagertemperatur: von -30°C bis +85°C Schutzgrad: IP20
KONFIGURATION	mit integriertem WEB-Server
ANSCHLÜSSE / KOMMUNIKATIONSPORTS	Klemmleiste Abstand 3,5 mm, max. Kabelquerschnitt 1,5 mm ² 1 Ethernet (mit Funktion LAN fault-bypass)100 base T an RJ45 (Modell R-32DIDO-1) 2 Ethernet (mit Funktion LAN fault-bypass)100 base T an RJ45 (Modell R-32DIDO-2) 1 Port RS485 an Klemmen 23-24-25 (nur Version R-32DIDO-1 / R-32DIDO-2)
DIGITALEINGÄNGE	Anzahl der Kanäle: 32; Spannung: Schwelle ON: >9 V; Schwelle OFF: < 4 V; Vmax: 24 V; Impedanz: 9 kΩ Einzel konfigurierbar
DIGITALAUSGÄNGE	Anzahl der Kanäle: 32, MOSFET, PNP; Spannung/Max. Strom: 0,2 A / 24 V Einzel konfigurierbar
ZÄHLWERKE	Anzahl der Zählwerke: 32 mit 32 Bit; max. Geschwindigkeit: 50 Hz

ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE

⚠ ACHTUNG

Die oberen Grenzwerte der Stromversorgung dürfen nicht überschritten werden; anderenfalls wird das Modul schwer beschädigt
 Das Modul vor dem Anschließen der Eingänge und der Ausgänge ausschalten.

Zur Erfüllung der Anforderungen an die elektromagnetische Immunität:

- abgeschirmte Kabel für die Signale verwenden;
- die Abschirmung an die bevorzugte Erdung des Instruments anschließen;
- halten Sie die abgeschirmten Kabel von den Leistungskabeln entfernt (Transformatoren, Geber, Motoren, usw.).

STROMVERSORGUNG 	SERIELLER PORT RS485 	Anschluss am Port RS485: Die Polarität ist nicht standardisiert. Auf einigen Geräten anderer Marke könnte sie umgekehrt sein.	
DIGITALEINGÄNGE (PNP) Eingänge 1 bis 8 	DIGITALEINGÄNGE (PNP) Eingänge 9 bis 32 	DIGITALAUSGÄNGE (PNP) Ausgänge 1 bis 8 	DIGITALAUSGÄNGE (PNP) Ausgänge 9 bis 32

⚠ ACHTUNG

Das Stromversorgungsgerät muss basierend auf der an den Ausgängen vorgesehenen Last bemessen werden. Die Klemmen 18-64 und 19-65 können zusammen an dasselbe Stromversorgungsgerät angeschlossen sein.

⚠ ACHTUNG

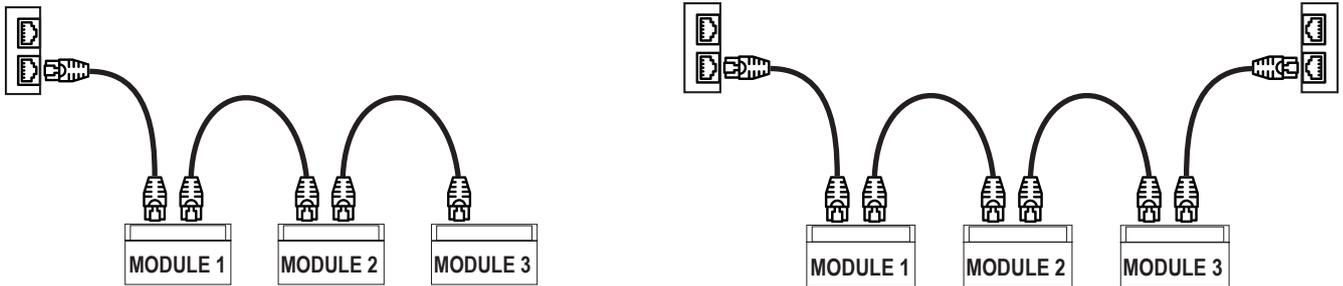
*Für den korrekten Betrieb des Geräts müssen die E/As über die Klemmen 1 und 2 der E/A-Extra-Versorgung gleichzeitig versorgt werden.

DAISY-CHAIN (NUR R-32DIDO-2 / R-32DIDO-2-P)

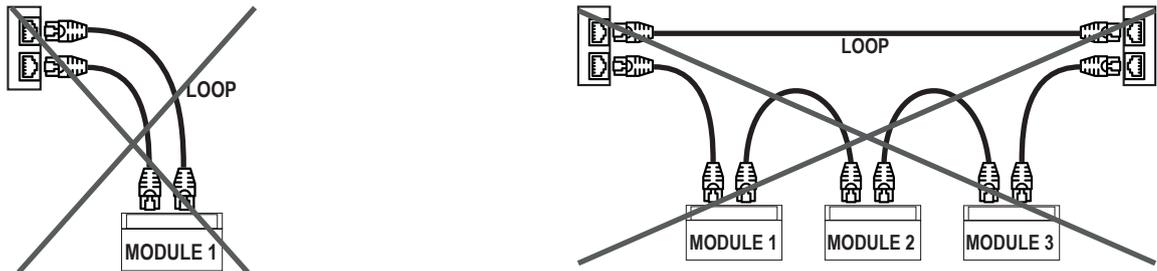
⚠ ACHTUNG

DIE BILDUNG VON LOOPS MIT DEN ETHERNET-KABELN IST NICHT GESTATTET

Bei Verwendung der Daisy-Chain-Verbindung ist die Verwendung von Switches für die Verbindung mehrerer Geräte nicht erforderlich. In den folgenden Beispielen werden die korrekten Verbindungen dargestellt.



In den Ethernet-Verkabelungen dürfen keine Loops vorhanden sein; anderenfalls funktioniert die Kommunikation nicht. Die Module und die Switches werden unter Eliminierung der Loops verbunden. In den folgenden Beispielen werden die falschen Verbindungen dargestellt.



Die Funktion LAN fault-bypass gestattet es, die Verbindung zwischen den beiden Ethernet-Ports des Gerätes bei einem Ausfall der Stromversorgung aktiv zu halten. Wenn sich ein Gerät ausschaltet, wird die Kette nicht unterbrochen und die Geräte, die dem ausgeschalteten nachgeschaltet sind, bleiben zugänglich. Diese Funktion hat eine begrenzte Dauer: Die Verbindung bleibt für einige Tage aktiv, typischerweise 4. Die Funktion fault-bypass macht erforderlich, dass die Summe der Längen der beiden an das ausgeschaltete Modul angeschlossenen Kabel weniger als 100 m beträgt.

NORMEN FÜR ETHERNET-VERBINDUNG

Für die Ethernet-Verkabelung zwischen den Geräten ist die Verwendung des Kabels CAT5 oder CAT5e nicht abgeschirmt vorgesehen. CAT6 für Industrieumgebungen.

WERKSEINSTELLUNG

Die Default-IP-Adresse des Moduls ist statisch: 192. 168. 90. 101

WEBSERVER

Für den Zugang zum Web Server Custom auf SD Card mit der Default-IP-Adresse 192.168.90.101
(Default user: admin; Default password: admin) <http://192.168.90.101>

⚠ ACHTUNG

IN DEMSELBEN ETHERNET-NETZWERK KEINE GERÄTE MIT DERSELBEN IP-ADRESSE VERWENDEN

EINSTELLUNG DER DIP-SWITCHES

⚠ HINWEIS

Die Einstellungen der DIP-Switches werden ausschließlich während des Hochfahrens gelesen. Bei jeder Änderung einen Neustart durchführen.
DIP-SWITCH SW1: Über den DIP-SWITCH-SW1 kann die IP-Konfiguration des Geräts eingegeben werden:

BESCHREIBUNG	DIP 1	DIP 2
Um die Konfiguration über den Flash-Speicher durchzuführen, müssen beide Wählschalter des DIP SW1 auf OFF gestellt sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Um das Gerät wieder auf werkseitige Einstellungen zurückzusetzen, müssen beide DIP SW1 auf ON gestellt sein	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Um die IP-Adresse des Gerät auf den Standardwert der Ethernet-Produkte von SENECA zu bringen: 192.168. 90.101	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Reserviert	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

⚠ HINWEIS

Die DIP-SWITCHES befinden sich auf der Rückseite des Gerätes.
Um zum DIP-SWITCH zu gelangen, muss der Geräteboden entfernt werden.